



Die OBT Datendrehscheibe – Digitalisierung ohne Datenformat-Wirrwarr

Als unverzichtbare Schaltstelle in der Digitalisierung deckt die OBT Datendrehscheibe einen «zentralen Nebenschauplatz» ab: die nahtlose Datenkommunikation zwischen unterschiedlichen Anwendungen, Geräten und Systemen. Der Artikel zeigt auf, welche Vorteile das «Übersetzungstool» für den Arbeitsalltag hat.

Kommt ein Kunde zu OBT und bestellt eine Datendrehscheibe... – ein recht unwahrscheinliches Szenario. Realistischer ist folgende Szene: Ein Kunde kommt zu OBT und möchte die Digitalisierung seines Unternehmens vorantreiben. Dies mit vielfältigen Applikationen, die untereinander vernetzt werden sollen, damit alle zuständigen Mitarbeitenden auf bereitgestellte Daten zugreifen können.

Im Gespräch zeigt sich schnell: Ein Problem, das dabei beachtet werden muss, ist die Interoperabilität zwischen unterschiedlichen Programmen und Systemen. Dafür braucht es eine einfache, effiziente Lösung – eine Applikation, die diese Zusammenarbeit erst möglich macht. Und das könnte die OBT Datendrehscheibe sein.

Vielfalt braucht Vereinheitlichung

Je höher der Digitalisierungsgrad in einem Unternehmen, desto anspruchsvoller ist es, die verschiedenen Daten, Datenstrukturen und -formate für alle Anwendungen nutzbar zu machen. Da sind einerseits die ganzen Office-Programme, dazu kommen ERP- und CRM-Systeme, die durch Lösungen wie beispielsweise Abacus abgedeckt werden, und in vielen Fällen stehen auch noch branchenspezifische Fachapplikationen im Einsatz, die ebenfalls fähig sein sollten, Daten mit anderen Programmen und Systemen auszutauschen.

Durch die Zunahme ortsunabhängiger Arbeit stellen sich bei der Datenkommunikation zusätzliche Herausforderungen: Diese muss auch über Mobilgeräte funktionieren – über Tablets, Handys und Laptops mit unterschiedlichen Betriebssystemen

und Herstellerphilosophien. Damit wächst die Gefahr, dass es innerhalb des Unternehmensnetzwerks zu einem babylonischen Sprachewirrwarr kommt, das die verschiedenen Anwendungen in ihrer Kommunikationsfähigkeit überfordert. Gerade die wichtigen Stamm- und Bewegungsdaten, die im Basissystem gepflegt und administriert werden, sollten in allen Anwendungen zur Verfügung stehen – und das immer in der aktuellsten Version und in einem lesbaren Format.

Datendrehscheibe als zentrale Übersetzerin

Werden Daten ausgetauscht, ist es wichtig, dass sie im Zielsystem bzw. in der Zielapplikation fehlerlos ankommen. Hier tritt die Datendrehscheibe von OBT in Aktion, eine Webapplikation, über die der Austausch automatisch reibungslos funktioniert. Sie liest die Daten im Format des Quellsystems und konvertiert sie in die «Sprache» des Zielsystems. Gleichzeitig organisiert sie die Daten, damit alle immer die neueste Version zur Verfügung haben, und vermerkt alle Transaktionen in einer Datenbank, um die Nachvollziehbarkeit sicherzustellen. Auf Wunsch verschickt die Datendrehscheibe pro Schnittstelle periodisch eine E-Mail, in der alle Transaktionen der letzten Periode aufgeführt sind.

Der Prozess des Datenaustauschs kann automatisch, aber auch manuell oder per Zeitsteuerung aktiviert werden. Für die manuelle Steuerung steht ein übersichtlich gestaltetes Cockpit zur Verfügung.

